

1. Welche Erfahrungen haben Sie im Studium an Ihrer Gastuniversität gemacht (Lehrveranstaltungen, Studienleistungen, universitärer Alltag, Betreuung)

Zu Beginn gab es eine Reihe an Informationsveranstaltungen für alle neuen Studenten, für alle Erasmus-Studenten und speziell für Erasmus-Studenten der Fakultät. Im „welcome lunch“ der Fakultät konnte man anschließend alle Erasmus-Studenten der life sciences näher kennenlernen und die Erasmus-Koordinatoren Trudy Hoyer und Patrick Gallois bei Rückfragen ansprechen. Es ist zu empfehlen alle Veranstaltungen wahrzunehmen, da es nicht zu viele sind und die meisten ansprechend, teilweise sehr witzig und nicht langatmig gestaltet sind, viele Informationen enthalten und Möglichkeiten bieten andere neue Studenten kennenzulernen.

Ich habe während meines Auslandssemesters ein „Full-time project“ in einer Arbeitsgruppe im Feld Entwicklungsbiologie absolviert. Dieses Projekt hat alle 30 Credit-Points abgedeckt. Ich habe mir die Arbeitsgruppe herausgesucht und mich eigenständig für ein Projekt beworben. Ich war jeden Tag im Labor beschäftigt und kann nur weiterempfehlen solch ein Projekt zu belegen (das ganze existiert auch als „half-time project“). So konnte ich nicht nur eigenständig arbeiten, sondern mich auch gut auf meine Bachelorarbeit vorbereiten und mir hat der Laboralltag sehr gefallen und ich habe extrem davon profitiert. Ich habe viel Unterstützung von der Leiterin der Arbeitsgruppe bekommen und wurde von einer PhD-Studentin betreut. Es gab wöchentlich individuelle „meetings“, außerdem Laborvorträge wo alle Mitglieder der Arbeitsgruppe und auch ich ihr Projekt und dessen Fortschritt präsentiert haben, sowie viele wissenschaftliche Seminare, die im Gebäude stattfanden. Zum Schluss musste ich für mein Projekt einen Bericht schreiben, der ähnlich aufgebaut war wie eine Bachelorarbeit. Außerdem habe ich 2 Vorlesungen aus Interesse angehört, allerdings ohne die zugehörige Klausur zu schreiben, da ich durch mein Projekt sehr eingebunden war. Grundsätzlich kamen mir die Vorlesungen aktueller vor, was auch daran lag, dass keine Bücher sondern nur Paper zur Nachbereitung und zum Lernen für die Klausuren empfohlen wurden.

2. Welche Erfahrungen haben Sie außerhalb des Studiums im Gastland gemacht (Alltag, Finanzen, Wohnen und Kulturelles)

Da ich keinen Platz im Studentenwohnheim erhalten hatte, habe ich mir vor Ort eine Wohngemeinschaft gesucht. Ich kann nur empfehlen, nach einer privaten Unterkunft zu schauen. Wohnheime in Manchester sind recht teuer und können in abgelegenen Vierteln sein. Es gibt eine Vielzahl von WGs in typischen englischen Reihenhäusern, die nicht nur komfortabler sondern auch günstiger sind. Da Busse vor allem in Nord-Süd-Richtung fahren sind die Orte Rusholme, Fallowfield und Withington zu empfehlen, in denen auch die meisten Studenten wohnen.

Des Weiteren ist es empfehlenswert einer „society“ beizutreten. Am Anfang des Studiums findet während der „fresher's week“ die „freshers fair“ statt wo sich auf dem Gelände der student's union alle societies vorstellen. Diese reichen von einer Vielzahl an Sportarten über Fantasy bis zu Film und Kunst societies. Ich selbst bin der Kunst-society „MUSEA“

beigetreten, die Aktzeichenkurse, Filmabende, (Weihnachts-)Parties und einen Ausflug nach Madrid angeboten hat. Societies bieten nicht nur ein gutes Freizeitangebot sondern auch die Möglichkeit viele britische Studenten kennenzulernen.

Manchester ist eine ideale Stadt zum Studieren, die Region hat die größte Studentenpopulation in Europa. Das spiegelt sich auch in der Auswahl an Konzerten, Clubs und Pubs wider. In vielen Pubs werden außerdem Pub-Quizze und Open mic Veranstaltungen angeboten, die nur zu empfehlen sind. Viele Städte sind von Manchester aus gut zu erreichen wie z.B. Liverpool, York, Sheffield, Edinburgh und London. Außerdem die beiden Nationalparks Peak District und Lake District. Wenn man im Voraus online bucht können Zugtickets sehr preiswert sein, es empfiehlt sich also, denn sie sind sehr viel schneller als die günstigeren Busse.

3. Empfehlungen an andere Studierende bezüglich Informationen, Bewerbungsverfahren etc.

Wohnungssuche

<http://www.manchesterstudenthomes.com/> (im Forum)

<http://www.spareroom.co.uk/>

<http://www.gumtree.com/>

Reisen

<http://www.thetrainline.com/>

<http://www.nationalexpress.com/>

Überblick über Arbeitsgruppen der Uni für Projekte

<http://www.ls.manchester.ac.uk/research/researchgroups/>

Konzerte

<http://www.manchesteracademy.net/>